

Sidonius nennt, zu schildern. Schon an einer früheren Stelle wurde bemerkt, dass bei Sidonius sich ebenso sehr wie bei Claudian die Schreibweise des Apuleius geltend mache (dieser Gegenstand verdiente eine genauere Untersuchung) und wurde daraus von uns der Schluss gezogen, dass beide Männer einen ziemlich ähnlichen rhetorischen Unterricht genossen haben müssten. Jedoch nicht nur in der Nachahmung des apuleianischen Stiles begegnen sich beide, sondern sie haben auch so vieles Andere im Ausdruck gemeinsam, dass auf eine Einwirkung der Individualität des einen auf den anderen nothwendig geschlossen werden muss. Wer war aber da der Lehrer, wer der Schüler? Da Claudian um das Jahr 474 starb, da er bei Sidonius epist. IV, 11 *nuper ereptus* genannt wird (vgl. über die Chronologie der Briefe Baret's Ausgabe S. 123—145), sein Werk aber ungefähr ums Jahr 468 dem Sidonius widmete (Baret S. 132), vor welche Zeit nur ein ganz kleiner Bruchtheil der Briefe des Sidonius fällt, so war Claudian jedenfalls der ältere von beiden; wenn man noch bedenkt, dass Sidonius in jenem Briefe (IV, 11) eines literarischen Cirkels Erwähnung thut, in dem Claudian als Präses und Leiter der wissenschaftlichen Disputationen fungierte, die anderen Theilnehmer aber als lernbegierige Jünger geschildert werden, so hat jedenfalls Michael Fertig Recht, wenn er — freilich ohne irgendwelche Angabe von Gründen — behauptet (C. Sollius Apollinaris Sidonius und seine Zeit, Programm von Passau 1848, S. 9), „Beide standen im wissenschaftlichen Verbande, doch so, dass Sidonius mehr der Jünger von Mamertus war.“

Wir handeln nunmehr von der

Stilähnlichkeit des Claudian und Sidonius.

Wir widmen gerade diesem Punkte einen eigenen Abschnitt, weil wir die Hoffnung hegen, dass aus der vergleichenden Gegenüberstellung des Lateins zweier gleichzeitiger und landsmännischer Schriftsteller auch manches Streiflicht auf die Sprache der betreffenden Zeit im Allgemeinen fallen wird.

A.

An auffallenderen Wendungen, Phrasen oder anderem Derartigen findet sich Folgendes bei beiden Autoren: